

- Da dem Wettbewerb durch finanzielle und räumliche Gegebenheiten Grenzen gesetzt sind, können nur bis zu 70 Kandidaten für die Solowertung und max. 20 Jazzorchester zugelassen werden. Anmeldungen, die nach dem Erreichen dieser Höchstgrenzen eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Sollten die genannten Zahlen vorher nicht erreicht werden, so ist der Anmeldeschluss der **15. Dezember 2011**.
- Angemeldete Bewerber/innen, die nicht am Wettbewerb teilnehmen können, sind verpflichtet, dies unverzüglich der Musikschule Dortmund mitzuteilen.

## VI. Die Jury

Die Jury des Wettbewerbs setzt sich zusammen aus namhaften Jazzdozenten (-dozentinnen) und -professoren der zum Wettbewerb ausgeschriebenen Kategorien und Instrumente.

## VII. Leistungsbewertung und Preise

- Der Vortrag der Wettbewerbsteilnehmer wird nach Punkten bewertet und in 5 Leistungsstufen eingeordnet:
 

1. Preis	23 bis 25 Punkte
2. Preis	20 bis 22 Punkte
3. Preis	17 bis 19 Punkte
mit gutem Erfolg teilgenommen	14 bis 16 Punkte
mit Erfolg teilgenommen	11 bis 13 Punkte
- In der Solowertung werden folgende Preise vergeben:
 

erste Preise in Höhe von bis zu	100 €
zweite Preise in Höhe von bis zu	75 €
dritte Preise in Höhe von bis zu	50 €
- In der Orchesterwertung werden folgende Preise vergeben:
 

erste, zweite und dritte Preise in Höhe von 150 € bis zu 400 € je Ensemble
--
- Die besten Solisten der Orchester können mit Sonderpreisen ausgezeichnet werden.
- „Förderpreis der DEW 21“  
Die „DEW21“ stellt einen Förderpreis für den besten Solisten der jeweiligen Altersgruppe in Höhe von je 200 € sowie einen Unterstützungsbetrag zur Anschaffung von Orchester-Equipment in Höhe von je 400 € für das beste Orchester der jeweiligen Altersgruppe verbunden mit einem Auftritt im DEW21-Kundenzentrum.

## VIII. Fördermaßnahmen

- Als Fördermaßnahmen können Workshops – in der Regel ein Wochenende – veranstaltet werden, bei denen namhafte Dozenten und Dozentinnen mit den Wettbewerbsteilnehmern arbeiten. Hierzu erfolgt eine schriftliche Einladung.

- Preisträger können zur Teilnahme in das JugendJazzOrchester Nordrhein-Westfalen eingeladen werden.
- Das Jazzorchester, das von der Jury als beste Formation des Wettbewerbs bestimmt wird, erhält die Empfehlung zur Bundesbegegnung „Jugend jazzt für Jazzorchester mit Škoda Jazzpreis 2012“ in Dresden.

## IX. Konzerte der Preisträger

- Preisträger der einzelnen Kategorien werden bei einem Konzert am Samstag, den 25. Februar 2012 im Dortmunder Jazzclub 'domicil', Hansastr. 7-11, vorgestellt.
- Für die Teilnehmer dieses Abschlusskonzerts stehen Freikarten zur Verfügung.
- Die honorarfreie Teilnahme an diesem Konzert ist für die Preisträger verbindlich.

## X. Übertragung und Mitschnitte

Der Teilnehmer erklärt sein Einverständnis zu Rundfunk- und Fernsehaufnahmen sowie zu nicht kommerziellen Aufzeichnungen, die im Zusammenhang mit Wettbewerbsveranstaltungen gemacht werden. Er überträgt etwa hieraus entstehende Rechte mit der Anerkennung der Teilnahmebedingungen auf den Veranstalter.

LANDESMUSIKRAT.NRW



DEW21

MUSIKSCHULE  
DORTMUND

domicil  
jazz world music avantgarde



AUSSCHREIBUNG

NRW-Landeswettbewerb 2012

Solowertung  
Jazzorchester mit „Škoda Jazzpreis“



ŠKODA



Gefördert vom Ministerium für Familie,  
Kinder, Jugend, Kultur und Sport





## NRW-Landeswettbewerb 14./15. Januar 2012 Musikschule Dortmund

### Förderung durch Jazz

Jazz ist ein wesentlicher Bestandteil der weltumspannenden Musikszene. Seine Sprache ist international und kennt keine Grenzen. Als kommunikative, kreative und spontane Musik fördert Jazz die individuelle musikalische Entwicklung. Jazz ermöglicht spannende und Persönlichkeit bildende Gruppen- und Gemeinschaftserlebnisse in Verbindung mit dem eigenen musikalischen Fortschritt.

### „Jugend jazzt“ ist wie „Jugend musiziert“ – nur anders

und dient dem besonders talentierten Jazznachwuchs. Junge Musikerinnen und Musiker mit ihren Bands und ganze Jazzorchester haben hier die Chance, ihr Können vor Jury und Publikum unter Beweis zu stellen.

Die Bundesbegegnung „Jugend jazzt“ des Deutschen Musikrates, zu der die besten Bands und Jazzorchester vorangegangener Landeswettbewerbe entsandt werden, findet jährlich in wechselnden Städten statt. Sie ist neben dem Wettbewerbsdurchgang eine Mischung aus Festival, Konzertpodium, Kontakt- und Informationsbörse, aber auch Workshop und Seminar und hat damit maßgeblich fördernde Wirkung für die Besten im Jazznachwuchs.

„Jugend jazzt für Jazzorchester - Škoda Jazzpreis“ heißt die Bundesbegegnung in den „geraden“ Jahren; in den „ungeraden“ Jahren steht sie den kleinen Ensembles, Combos und Bands offen.

### I. Trägerschaft

Träger ist der LandesMusikRat NRW in Kooperation mit der Musikschule Dortmund.

### II. Zeitplan / Ort

Der Wettbewerb wird am 14./15. Januar 2012 in der Musikschule Dortmund, Steinstr. 35, durchgeführt.

### III. Teilnahmebedingungen Solowertung

1. Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche bis 24 Jahre mit Erstwohnsitz in Nordrhein-Westfalen, sofern sie zum Zeitpunkt der Anmeldung zum Wettbewerb nicht in einer musikalischen Berufsausbildung (Vollstudium) stehen.

2. Ausgeschrieben sind folgende Kategorien:

Blasinstrumente

- Trompete / Flügelhorn
- Posaune / Ventilposaune
- Sopran-, Alt-, Tenor-, Baritonsaxophon
- Flöte
- Klarinette
- diverse Instrumente (Violine, Cello, Oboe etc.)

Instrumente der Rhythmusgruppe

- Gitarre
- Bass, E-Bass
- Klavier, Keyboards
- Schlagzeug, Perkussion, Mallets

Gesang

3. Spieldauer und Programm

3.1 Jeder Teilnehmer bereitet zwei Stücke unterschiedlichen Charakters vor, wobei eines der beiden mit der vom Veranstalter gestellten Rhythmusgruppe gespielt werden muss. Das andere kann auch mit eigener Begleitung oder allein vorgetragen werden. Der Einsatz eines Playbacks ist nicht gestattet. Eine Verständigungsprobe mit der Rhythmusgruppe ist vorgesehen.

3.2 Die maximale Spieldauer des Wertungsvortrags beträgt 15 Minuten. Die Jury hat das Recht, ohne Angabe von Gründen vorzeitig abzubrechen.

3.3 Gespielt werden zwei Stücke, die auch Eigenkompositionen sein können. Hierbei gibt es keine stilistischen Beschränkungen. Jeder Teilnehmer sollte die Musik vortragen, die er mag. Unverzichtbarer Bestandteil des Vortrags ist die Improvisation. Die Jury freut sich auf kommunikative und originelle Beiträge.

3.4 Mit der Anmeldung hat der Wettbewerbsteilnehmer sein Programm schriftlich vorzulegen.

4. Altersgruppen

Die Solowertung erfolgt in folgenden Altersgruppen:

- Altersgruppe I bis 15 Jahre
- Altersgruppe II von 16 bis 19 Jahre
- Altersgruppe III von 20 bis 24 Jahre

Stichtag ist der Wettbewerbstag.

### IV. Teilnahmebedingungen für Jazzorchester\*)

1. Zugelassen sind Mitwirkende mit Erstwohnsitz in Nordrhein-Westfalen, die nach dem 01.06.1990 geboren wurden. Jugendliche, die in einer musikalischen Ausbildung (Vollstudium) oder in der musikalischen Berufspraxis stehen, sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Der Anteil der Nicht-Laien im Orchester darf – inkl. kurzfristiger Aushilfen und Spieler/innen, die vor dem 01.06.1990 geboren sind, – maximal 10 % der Mitwirkenden betragen.

2. Teilnahmeberechtigt sind Jugend- und Schülerbigbands aller Stilbereiche und Besetzungsvarianten. Jede Stimme bei den Bläsern darf (in der klassischen Bigband-Literatur) nur einfach besetzt sein. Zeitgenössische Kompositionen sind erwünscht.

3. Die Wettbewerbsbeiträge müssen durch rhythmische Gestaltung, Sound und improvisierte Teile nach heutigem Kenntnisstand als Jazz oder vorwiegend jazzgeprägt definiert sein.

4. Jedes Orchester trägt mindestens drei Stücke unterschiedlichen Charakters vor.

5. Die Vortragsdauer des Wettbewerbsprogramms muss mindestens 15 und darf maximal 25 Minuten betragen. Innerhalb dieses Zeitrahmens wird die Spieldauer bei der Leistungsbewertung nicht berücksichtigt.

6. Für die Bewertung ist die Gesamtleistung des Orchesters entscheidend, nicht allein die Leistung einzelner Solisten.

7. Die beteiligten Jazzorchester legen Partituren ihres Programms in zweifacher Ausfertigung beim Wettbewerb vor.

8. Ein Konzertflügel, Schlagzeug, Bass- und Gitarrenverstärker werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Alle übrigen Instrumente sind von den Orchestern selbst mitzubringen.

9. Aus Gründen der Vergleichbarkeit steht allen Jazzorchestern die gleiche Mikrofonanlage zur Verfügung. Für die Bedienung der Beschallungsanlage steht ein Tontechniker zur Verfügung.

10. Mit ihrer Unterschrift erkennen die Teilnehmenden die Teilnahmebedingungen an und verpflichten sich zu deren Einhaltung.

Die Wertung erfolgt in zwei Altersgruppen (gilt nur für den NRW-Landeswettbewerb):

Altersgruppe I Durchschnittsalter bis 16 Jahre (\*\*)

Altersgruppe II Durchschnittsalter 16-21 Jahre

Stichtag ist der Wettbewerbstag.

### V. Anmeldungen

1. Anmeldungen sind schriftlich mit beiliegendem Vordruck zu richten an die

Musikschule Dortmund

Steinstr. 35, 44137 Dortmund

Tel.: (0231) 50-27453 oder 50-23250; Fax: (0231) 5574483

Es können nur vollständig ausgefüllte Anmeldungen berücksichtigt werden.

\*) gemäß Ausschreibung Bundesbegegnung Jugend jazzt für Jazzorchester mit Škoda Jazzpreis

\*\*) Sollte eine jüngere Gruppe als bestes Jazzorchester des Wettbewerbs nominiert werden, so wird dies durch die Einrichtung einer eigenen Altersgruppe bei der Bundesbegegnung, wo erfahrungsgemäß ältere Teilnehmer mitspielen, speziell berücksichtigt werden.